

RS Vfgh 1983/6/15 B392a/81, B392b/81, B392c/81, B392d/81

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.06.1983

Index

40 Verwaltungsverfahren

40/01 Verwaltungsverfahren außer Finanz- und Dienstrechtsverfahren

Norm

B-VG Art83 Abs2

B-VG Art144 Abs1 / Bescheid

AVG §9

AVG §63 Abs3

Rechtssatz

Art144 Abs1 B-VG; keine Zuständigkeit des VfGH zur Entscheidung über einen nicht rechtswirksamen Bescheid

AVG 1950; dem beschränkt entmündigten Bf. kommt im Verfahren über die Verhängung einer Ordnungsstrafe nach §34 AVG 1950 - im Gegensatz zu einem Verwaltungsstrafverfahren nach dem VStG 1950 - die volle Handlungs- und Prozeßfähigkeit nicht zu. Der Bescheid über die Verhängung einer Ordnungsstrafe wäre daher, um rechtswirksam zu werden, an den bestellten Beistand zuzustellen gewesen.

Entscheidungstexte

- B 392a,392b,392c,392d/81

Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 15.06.1983 B 392a,392b,392c,392d/81

Schlagworte

VfGH / Prozeßfähigkeit, VfGH / Zuständigkeit, Verwaltungsverfahren, Berufung, Berufungsantrag begründeter, Ordnungsstrafe, Rechtspersonlichkeit

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:1983:B392a.1981

Dokumentnummer

JFR_10169385_81B00392_01

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at